

Produktname : 40+

Erstellt/Überarbeitet am:

31.01.12 Version :

Ref.Nr.: UDS000098\_4\_20120131

Ersetzt Fassung vom:

1.0

UK10011

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

40+  
Spraydose

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Korrosionsschutz-Produkte

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

CRC Industries UK Ltd.  
Ambersil House - Wylde Road  
Castlefield Industrial Estate  
TA6 4DD Bridgwater Somerset  
United Kingdom  
Tel.: +44 1278 727200  
Fax.: +44 1278 425644  
E-mail : hse.uk@crcind.com

**1.4. Notrufnummer**

(+44)(0)1278 72 7200  
Belgien: Giftinformationszentrum: 070 - 245 245  
die Schweiz: Notfallnummer des STIZ (Schweizer Toxikologisches Informationszentrum): 145

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Klassifizierung gemäß 67/548/EEC oder 1999/45/EC**

<b>Gesundheit:</b>	R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
<b>Physikalisch:</b>	R12: Hochentzündlich. HOCHENTZÜNDLICH
<b>Umwelt:</b>	R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**2.2. Kennzeichnungselemente**

Produktname : 40+  
 Ref.Nr.: UDS000098\_4\_20120131

Erstellt/Überarbeitet am: 31.01.12 Version : 1.0  
 Ersetzt Fassung vom: UK10011

## Warnsymbole :

HOCHENTZÜNDLICH



N : UMWELTGEFÄHRLICH



## R-Sätze (Gefahren) :

R12: Hochentzündlich.  
 R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
 R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
 R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

## S-Sätze (Sicherheit) :

S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 S16: Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
 S23: Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
 S35: Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.  
 S37: Geeignete Schutzhandschuhe tragen.  
 S51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

**Zusätzliche  
 Kennzeichnungselemente  
 nach Aerosolrichtlinie  
 75/324/EC:**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

**Andere zusätzliche Hinweise  
 auf dem Etikett:**

Bemerkung: Zubereitungen, die als gesundheitsschädlich eingestuft sind, weil sie eine Aspirationsgefahr für den Menschen darstellen, müssen dann nicht mit dem R-Satz R65 gekennzeichnet werden, wenn sie in Aerosolpackungen oder Behältern mit versiegelter Sprühhvorrichtung in den Verkehr gebracht werden. (siehe EU-Direktive 67/548 Anhang VI 9.4 und TRGS 200)

## 2.3. Sonstige Gefahren

Keine

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar.

## 3.2. Gemische

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	EC-nr	w/w %	Symbol	R-Sätze*	Anmerkungen
Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere	64742-82-1	919-446-0	30-60	Xn,N	10-51/53-65-66-67	
Kohlenwasserstoffe, C3-4-reich, Erdöldestillat Gase aus der Erdölverarbeitung (1,3-Butadien < 0.1%)	68512-91-4	270-990-9	10-30	F+	12	K
Benzenesulfonic acid, 2,3(or 3,4)-dimethyl-, mono-C10-14-branched alkyl derivs., sodium salts	90218-34-1	290-708-8	0-1	Xi,N	36/38-51/53	

Produktname : 40+

Erstellt/Überarbeitet am:

31.01.12 Version :

Ref.Nr.: UDS000098\_4\_20120131

Ersetzt Fassung vom:

1.0

UK10011

**Erläuterungen**

K : Nicht als krebserzeugend klassifiziert. Der Stoff enthält weniger als 0,1 Gew.% 1,3-Butadien (Einecs-Nr. 203-450-8)

Gefährlicher Stoff	Registrierungsnummer	CAS-Nr.	EC-nr	w/w %	Gefahrenklasse und -kategorie	Gefahrenhinweise	Anmerkungen
Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere	01-2119458049-33	64742-82-1	919-446-0	30-60	Flam. Liq. 3, STOT SE 3, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 2	H226,H336,H304,H411	

(\* Erläuterung der Sätze: siehe Kapitel 16)

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

<b>Augenkontakt :</b>	Falls die Substanz in die Augen gelangt ist, mit reichlich Wasser auswaschen Ärztlich behandeln lassen, falls die Reizung anhält
<b>Hautkontakt :</b>	Mit Wasser und Seife abwaschen. Ärztlich behandeln lassen, falls die Reizung andauert
<b>Einatmen :</b>	Den Patienten an die frische Luft bringen Bei Unwohlsein ärztlich behandeln lassen
<b>Verschlucken :</b>	Beim Verschlucken nicht zum Erbrechen bringen, weil die Gefahr von Aspiration in die Lungen besteht. Falls Aspiration vermutet wird, ist unverzögliche, ärztliche Behandlung erforderlich

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

<b>Einatmen :</b>	Übermäßiges Einatmen der Lösungsmitteldämpfe kann Übelkeit, Kopfschmerzen und Schwindel hervorrufen
<b>Verschlucken :</b>	Nach Erbrechen von verschlucktem Produkt ist Aspiration in die Lunge wahrscheinlich. Lösungsmittel können zur chemischen Pneumonie führen. Symptome: Halsschmerzen, Unterleibsschmerz, Übelkeit, Erbrechen.
<b>Hautkontakt :</b>	Kann Irritationen verursachen. Symptome: Rötung und Schmerzen
<b>Augenkontakt :</b>	Kann Irritationen verursachen. Symptome: Rötungen und Schmerzen

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

<b>Allgemeine Hinweise :</b>	Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen) Bei ungewöhnlichen oder andauernden Symptomen immer ärztlichen Rat einholen
------------------------------	---

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel**

Schaum, Kohlendioxyd oder Löschpulver

Produktname :	40+	Erstellt/Überarbeitet am:	31.01.12 Version : 1.0
Ref.Nr.:	UDS000098_4_20120131	Ersetzt Fassung vom:	UK10011

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spraydosen können beim Erwärmen über 50°C explodieren  
Bildet gefährliche Zersetzungsprodukte  
CO,CO<sub>2</sub>

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Den (die) Behälter, der (die) dem Brand ausgesetzt ist (sind), durch Bespritzen mit Wasser kühl halten  
Bei Brandfall den Rauch nicht einatmen

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Alle Zündquellen ausschalten  
Für gute Belüftung sorgen  
Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen ins Abwasser, Grundwasser, Oberflächengewässer und Erdreich verhindern.  
Falls verschmutztes Wasser in die Kanalisation oder in Fließgewässer gerät, sind die betreffenden Behörden unverzüglich zu informieren

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttete Substanz mit inertem Material aufnehmen

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für weitere Informationen siehe Abschnitt 8

# ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

## 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Von Hitze und Zündquellen fernhalten  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen  
Geräte sollten geerdet sein  
Explosionssgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.  
Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.  
Dampf oder Aerosol nicht einatmen.  
Für gute Belüftung sorgen  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Nach dem Gebrauch sorgfältig waschen  
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

<b>Produktname :</b> 40+	<b>Erstellt/Überarbeitet am:</b> 31.01.12 Version : 1.0
<b>Ref.Nr.:</b> UDS000098_4_20120131	<b>Ersetzt Fassung vom:</b> UK10011

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.  
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

Korrosionsschutz-Produkte

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## 8.1. Zu überwachende Parameter

### Arbeitsplatz Grenzwerte :

Keine Informationen verfügbar

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

<b>Technische Schutzmaßnahmen :</b>	Für gute Belüftung sorgen Von Hitze und Zündquellen fernhalten Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen
<b>Persönliche Schutzmaßnahmen :</b>	Bei der Handhabung des Produktes sind Schutzmaßnahmen zur Vermeidung von Haut- und Augenkontakt zu treffen. Für gute Belüftung sorgen
<b>Atmung :</b>	Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
<b>Haut und Hände :</b>	Bei der Verarbeitung geeignete Schutzhandschuhe tragen. (Nitril)
<b>Augen :</b>	Eine Schutzbrille tragen.

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

## 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

(für Spraydose Daten für das Produkt ohne Treibmittel)

<b>Form : Aggregatzustand :</b>	Flüssigkeit in Spraydose mit Propan/Butan als Treibmittel.
<b>Farbe :</b>	Gelbbraun.
<b>Geruch :</b>	Charakteristischer Geruch.
<b>pH :</b>	Nicht anwendbar.
<b>Siedepunkt/-bereich :</b>	150 °C
<b>Flammpunkt :</b>	38 °C
<b>Verdunstungszahl :</b>	Nicht verfügbar.
<b>Explosionsgrenze : Obere Grenze :</b>	9.4 %
<b>Untere Grenze :</b>	0.9 %
<b>Dampfdruck :</b>	Nicht verfügbar.

Produktname :	40+	Erstellt/Überarbeitet am:	31.01.12 Version : 1.0
Ref.Nr.:	UDS000098_4_20120131	Ersetzt Fassung vom:	UK10011

Relative Dichte :	0.805 g/cm <sup>3</sup> (@ 20°C).
Löslichkeit in Wasser :	Nicht löslich in Wasser
Selbstentzündungstemperatur:	230 °C
Viskosität :	Nicht verfügbar.

## 9.2. Sonstige Angaben

# ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

## 10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt

## 10.2. Chemische Stabilität

Stabil

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Überhitzung vermeiden

## 10.5. Unverträgliche Materialien

Stark oxydierendes Mittel

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

CO,CO<sub>2</sub>

# ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

## 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Einatmen :	Einatmung der Dämpfe des Lösungsmittels können Übelkeit, Kopfschmerzen und Schwindel hervorrufen
Verschlucken :	Nach Erbrechen von verschlucktem Produkt ist Aspiration in die Lunge wahrscheinlich. Lösungsmittel können zur chemischen Pneumonie führen.
Hautkontakt :	Verlängerter Kontakt mit der Haut erzeugt Hautentfettung, die zu Reizung und in einzelnen Fällen zu Dermatitis führt Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Augenkontakt :	Kann Irritationen verursachen.

## Toxikologische Daten :

Produktname : 40+

Erstellt/Überarbeitet am:

31.01.12 Version :

Ref.Nr.: UDS000098\_4\_20120131

Ersetzt Fassung vom:

1.0

UK10011

Keine Informationen verfügbar

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**Ecotoxikologische Daten :**

Keine Informationen verfügbar

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Informationen verfügbar

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Keine Informationen verfügbar

**12.4. Mobilität im Boden**

Nicht löslich in Wasser

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine Informationen verfügbar

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Keine Informationen verfügbar

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Produkt :**Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.  
Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten, an genehmigte  
Sondermüllsammelstelle abgeben.**Verunreinigte Verpackung :**Beseitigung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder  
nationalen Gesetzgebung erfolgen**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

Produktname : 40+  
 Ref.Nr.: UDS000098\_4\_20120131

Erstellt/Überarbeitet am: 31.01.12 Version : 1.0  
 Ersetzt Fassung vom: UK10011

**14.1. UN-Nummer**

UN-Nummer : 1950

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Ordnungsgemäße  
 Versandbezeichnung: DRUCKGASPACKUNGEN

**14.3. Transportgefahrenklassen**

Klasse: 2.1  
 ADR/RID - Klassifizierungscode: 5F

**14.4. Verpackungsgruppe**

Verpackungsgruppe: Nicht anwendbar.

**14.5. Umweltgefahren**

ADR/RID - Umweltgefährdend: Ja  
 IMDG - Marine pollutant: Meeresschadstoff  
 ADR/RID - Umweltgefährdend: Ja

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

ADR/RID - Tunnelkategorie: (D)  
 IMDG - Ems: F-D, S-U  
 IATA/ICAO - PAX: 203  
 IATA/ICAO - CAO: 203

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Das Sicherheitsdatenblatt wurde auf Grundlage aktueller europäischer Verordnungen erstellt.  
 Richtlinie 2013/10/EU, 2008/47/EC zur Anpassung der Aerosolrichtlinie 75/324/EEC.  
 Richtlinien 99/45/EU  
 Verordnung EG Nr 1907/2006 (REACH)

Nationale Daten	(DE) Deutschland
Wassergefährdungsklasse	2 (Wassergefährdend)

Produktname : 40+

Erstellt/Überarbeitet am:

31.01.12 Version :

Ref.Nr.: UDS000098\_4\_20120131

Ersetzt Fassung vom:

1.0

UK10011

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine Informationen verfügbar

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

\*Erläuterung der R-Sätze:

R10: Entzündlich.

R12: Hochentzündlich.

R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R36/38: Reizt die Augen und die Haut.

R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

\*Erläuterung der Gefahrenhinweise:

H226 : Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 : Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H336 : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Dieses Datenblatt darf ohne schriftliche Genehmigung von CRC nur vollständig und in vorliegender Form kopiert oder weitergegeben werden.